



Übersicht

Weihnachts- und
Neujahrsgrüße

Gaujugendehrung

Hunde - Hunde

Streupflicht

Aus den Bürgerver-
sammlungen

Lohnsteuerkarte

Mottfeuer

Aus dem Gemeindeg-
rat

Mittelschule Friesen-
ried

Terminkalender 2011
liegt bei

Öffnungszeiten der
Verwaltungsgemein-
schaft

Gemeindeverwaltung
geschlossen

SVG 2-Tagesskifahrt

Wertstoffhof
Müllabfuhr

Termine

24.12.2010

Musikkapelle Baisweil
Spielt am Kriegerdm.

27. u. 28.12. 2010

Musikkapelle Baisweil
Sylvesterblasen

04.01.2011

Schützen Lauchdorf
Beginn Königschießen

Frohe Weihnachten und einen Guten Rutsch



Man kann es drehen und wenden wie man will, das Jahr 2010 verabschiedet sich still und heimlich. Die Ereignisse des ablaufenden Jahres wird jeder für sich be- und auswerten und daraus seine Schlüsse für das kommende ziehen.

Zuvor aber freuen wir uns auf Weihnachten. Die Aussicht, dass es heuer weiß sein wird, ist ja sehr zuversichtlich und doch sollten wir das Hochfest nicht zu stark durch Äußeres beeinflussen lassen.

Es genügt ja schon, dass sich der Weihnachtsmann anstelle von St. Nikolaus gemausert hat und auf dem besten Weg ist, auch am Dasein vom Christkind als Geschenküberbringer zu rütteln. Den roten Mantel hat er jedenfalls nicht von St. Nikolaus abgekupfert, den hat er von denen bekommen, die ihm auch ein Gesicht gegeben haben und eine gekonnte Werbestrategie verfolgen. Kein kleinerer als der Konzern Coca Cola. Aha! Deshalb ist er auch rot und weiß!

Nun gut, es ist wie es ist, aber vielleicht auch mal ganz interessant für jene die es noch nicht gewusst haben. Passen wir also im eigenen Interesse auf, dass wir nicht geblendet werden von Dingen die dem Original nicht mal das Wasser reichen können.

Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern wünsche ich von Herzen gesegnete Feiertage, Frohe Weihnachten, einen guten Rutsch, Gesundheit, Glück und Erfolg für das Jahr 2011 und darüber hinaus.

Euer
Bürgermeister

Gaujugendsportlerehrung in Lauchdorf

Im Lauchdorfer Bürgersaal fand am 27.11.2010 die diesjährige Gaujugendsportlerehrung statt.

In diesem Rahmen wurden die besten Jugendsportschützen vom ganzen Schützengau Kaufbeuren-Marktoberdorf für ihre hervorragenden Leistungen und Ergebnisse bei den weiterführenden Meisterschaften geehrt. Die Gaujugenleitung, allen voran Christian Mück und ebenso Marita Schuster, die stellvertretende Gauschützenmeisterin, würdigten die sehr guten Erfolge und den damit verbundenen Ehrgeiz und Trainingsaufwand der Jugendlichen und honorierten das mit einem Essen und einem Erinnerungsgeschenk.

Der Schützenverein „Armbrust“ Lauchdorf war natürlich besonders stolz, mit fünf Jungschützen bei der Ehrung vertreten zu sein.

Dies sind: **Melder Lukas**: 1. Gaumeisterschaft, 8. Bezirksmeisterschaft, 82. Bayr. Meisterschaft. **Huber Lisa**: 1. Gaumeisterschaft, 50. Bezirksmeisterschaft. **Schmölz Martin**: 4. Gaumeisterschaft, 10. Bezirksmeisterschaft, 67. Bayrische Meisterschaft. **Vogt Andrea**: 4. Gaumeisterschaft, Teilnahme an der Schwäbischen Meisterschaft. **Christina Hehl**: 9. Gaumeisterschaft, Teilnahme an der Schwäbischen Meisterschaft.

Wir gratulieren zu euren Erfolgen und sprechen den Betreuern und Jugendleitern ein Dankeschön aus – weiter so!!!



Mittelschule Friesenried

Internetseite

Seit September ist es soweit:
Unserer Schule ist mit eigener Homepage unter der Adresse

**www.vs-
friesenried.de**

im Internet zu finden. Dieser Seite können Sie die aktuellen Daten und viele wichtige Informationen entnehmen. Außerdem erfahren Sie Interessantes aus unserem Unterricht und Schulleben.



Dank der intensiven Arbeit von Herrn Robert Schmid aus Baisweil, sowie Herrn Ehlenberger und Frau Hefele ist eine Internet-Seite entstanden, die sich sehen lassen kann. Schauen Sie einfach mal rein!

Ein ganz herzliches Dankeschön an die Verantwortlichen für diese gelungene Arbeit.

Auch in Zukunft wird die Homepage in guten Händen sein: Frau Hefele übernimmt die Verantwortung für den Grundschulteil, Herr Ditter für die Beiträge der Mittelschule.

Franz Schweiger

Terminkalender

**Der Terminkalender 2011
liegt dieser Ausgabe bei.**

Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft

In der letzten Gemeinde Zeitung war die Öffnungszeit der VG Eggenenthal am Donnerstag falsch angegeben. Hier ist diese nun berichtigt.

	VG Eggenenthal	Gemeinde Baisweil
Montag	7.30 – 16.00 Uhr	
Dienstag	7.30 – 12.00 Uhr	10.00 – 12.00 Uhr Baisweil 18:30 – 19:30 Uhr Baisweil
Mittwoch	7.30 – 12.00 Uhr	
Donnerstag	10.00 – 19.00 Uhr	10.00 – 12.00 Uhr Baisweil 18:30 – 19:30 Uhr Lauchdorf
Freitag	7.30 – 12.00 Uhr	

Am **24. und 31. Dezember 2010** ist die VG Eggenenthal geschlossen.

VG Eggenenthal – Bürgerbüro - Telefon: 08347 / 9200

Email: rathaus@vgem-eggenenthal.bayern.de - www.vgem-eggenenthal.de

Gemeindeverwaltung geschlossen

Die Gemeindeverwaltung in Baisweil und Lauchdorf ist vom **24.12.2010** bis einschließlich **11.01.2011** geschlossen.

Die letzte Amtstunde in Baisweil ist am Donnerstag den 23.12.2010 von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr in Baisweil und am selben Tag von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr in Lauchdorf.

Die regulären Amtstunden nach dem Jahreswechsel beginnen am Dienstag den 12.01.2010 wie oben abgedruckt.

SVG – Zweitages - Skifahrt

Südtirol – Pustertal – Ratschings am 19. und 20. März 2011

Samstag 19.03.2011 Abfahrt um 4:15 Uhr ab Baisweil. Hochpustertal, Sextner Dolomiten, Helm – Übernachtung im Ahrntal ***Hotel, HP, Sauna
Sonntag 20.03.2011 Ratschnins-Jaufen

Preis für Erwachsene: 160 Euro inklusive Fahrt, 2 x Skipässe, Übernachtung mit HP.
Kinder, Jugend, Senioren auf Anfrage

Anmeldung bei: Werner Kleinhans, Im Maiengrund 6, Tel. 08340/351

werner.kleinhans@online.de oder

Harry Frey, Lindenweg 2, Tel. 08340/416

Bezahlung bei Anmeldung! Weitere Zustiegsmöglichkeiten auf Anfrage.

Wertstoffhof – Müllabfuhr – Öffnungszeiten – Feiertage

Wertstoffhof ausnahmsweise geöffnet am Mo, 27.12 + 03.01. von 14 – 17:00 Uhr.

Christbaumabgabe an den Wertstoffhöfen vom 27.12.2010 bis 29.01.2011 möglich.

Der Weihnachtsfeiertage und Neujahr fallen auf ein Wochenende. Die Rest- und Biomüllabfuhr findet an den üblichen Entleerungstagen statt. Auch am 24.12.2010 (Heiligabend) und am 31.12.2010 (Silvester) wird geleert. Einzige Verschiebung des Abfuhrtages ist von Donnerstag, den 06.01.2011 (Hi. Drei Könige) auf Freitag, den 07.01.2011.

Lohnsteuerkarte

Die Verwaltungsgemeinschaft Eggenthal informiert:

In diesem Jahr erfolgt **kein** Versand einer Lohnsteuerkarte.

Die Lohnsteuerkarte 2010 behält auch für das Jahr 2011 bis zur Einführung des elektronischen Verfahrens ihre Gültigkeit.

Änderungen auf der Lohnsteuerkarte im Jahr 2011 werden vom Finanzamt Kaufbeuren vorgenommen.

Josef Melder: 08347 / 9200-0

Mottfeuer

Wenn jemand vor hat ein Mottfeuer zu entfachen (Äste und Schnittholz verbrennen usw.), dann ist dies generell nicht verboten.

Man sollte dies allerdings mindestens sieben Tage vorher direkt bei der ILS (Integrierte Leitstelle) oder beim Feuerwehrkomman-



danten zur Weitermeldung melden.

Durch eine ordentliche Meldung können unnötige Einsätze der Feuerwehren verhindert werden.

So ein Einsatz kann auch teuer werden.

Meldenummer der ILS
0831 / 960 966 89

Aus den Bürgerversammlungen

Mehrzweckhalle – Umbau, Neubau, Sanierung, Zeitplan???

Den größten Teil der Diskussion nahm die Mehrzweckhalle ein. Von Seiten des Sportvereins wollte man wissen, ob es einen Zeitplan gibt, oder ob das Projekt stillsteht. Man spricht jetzt schon lange über dieses Vorhaben, es liegt ja auch schon eine Planung vor, die nach einer Bedarfsumfrage erstellt wurde. Die Sanitären Bereiche, vor allem die Duschen, sind dringend zu sanieren und bei den Umkleidekabinen stellt sich zunehmend Platzmangel ein.

Generell kann festgehalten werden, dass das Projekt Mehrzweckhalle nicht stillsteht. Es wurden bereits in der Vergangenheit und aktuell planerisch verschiedene Maßnahmen berücksichtigt, die einer späteren Sanierung oder einem Neubau zu Gute kommen können. So wird bei der Erschließung des Gewerbegebietes die Straße um einige Meter verschoben und auch die Wasserleitung zwischen Tennisplatz und Keltenweg an die Grenze der ehemaligen Mülldeponie verlegt. Zusätzlich sind gegenüber dem Sportplatz bereits Parkplätze eingeplant.

Als ernstzunehmendes Problem muss aber nach wie vor das seit ca. eineinhalb Jahren auftretende Wasser in der Herrentoilette angesehen werden. Dazu wurde inzwischen mit einem Fachmann eine Besichtigung durchgeführt. Daraus zog man zwei Schlüsse. Entweder, ein Heizungsrohr ist undicht oder die Durchführungen der Toiletten durch die Bodenplatten lassen Wasser eintreten. Die Sache steht zurzeit unter Beobachtung.

Weiter wurde vom Vorstand der SVG, Franz Dauftratshofer, inzwischen ein Ortstermin mit einem Vertreter des BLSV abgehalten. Somit konnte grobe, aber auch detaillierte Punkte in Sachen Förderung abgeklärt werden.

Der Gemeinderat hat zu der Thematik beraten, dass das Konzept weiter verfolgt werden soll. Es wird allerdings nicht ausgeschlossen, dass in verschiedenen Bauabschnitten vorgegangen wird.

Hochwasserfreilegung – Mühlbach und Osterbach

Zu den neuen Erkenntnissen im Bezug auf die Hochwasserplanung wurde den Anwesenden berichtet. Dazu wurden ebenfalls einigen Fragen gestellt. Da inzwischen die 2D Vermessung des Bereichs zwischen der Irseer Straße und Großried abgeschlossen ist, können nun für den Überschwemmungsbereich genaue Berechnungen gemacht werden. Voraussichtlich wird darüber Anfang 2011 im Gemeinderat weiter beraten. Interessierte sollten hierzu die Einladungen zu den Sitzungen an den Gemeindefeln beachten.

Aus dem Gemeinderat

Bebauungsplan für Lauchdorf

Der Gemeinderat hat für Lauchdorf die Aufstellung eines einfachen Bebauungsplans (BP) und im Anschluss eine Satzung für eine Veränderungssperre beschlossen.

Durch den BP sollen diverse planerische Eingriffsmöglichkeiten durch die Gemeinde möglich gemacht werden. Der alte gewachsene Ortskern steht dabei im Mittelpunkt. Der Geltungsbereich, für den BP und die Veränderungssperre wurde ordnungsgemäß angeschlagen.

Solange die Veränderungssperre ihre Gültigkeit hat, müssen alle Vorhaben die eine optische Veränderung mit sich bringen, durch eine Ausnahmegenehmigung vom Gemeinderat genehmigt werden.

Zusammengefasst – In Kürze

Das Kreuz aus der Zeit der Flurbereinigung am "Högel" in Baisweil wird saniert. Der Wertstoffhof bekommt wegen der erhöhten Lawinengefahr durch die Fotovoltaikanlage einen erhöhten Schneefangzaun. In Lauchdorf wird eine weitere Hundetoilette am Beginn der Erblehen aufgestellt. Die Feuerwehr Baisweil erhält einen neuen, bezuschussten Rettungssatz. Die Grundlegenden Modalitäten für einen Gehweg von der Hartenthaler Straße zum Bolzplatz sind weitgehend vereinbart und zu den Einzelheiten der Maßnahmen bezüglich des Schützenheims und Bürgersaals in Lauchdorf und zum Projekt Kinderkrippe, Kindergarten und Rathaus erfolgt eine Ausführliche Berichterstattung in der nächsten Ausgabe.

Hunde - Hunde

Das wiederum vermehrte Aufkommen von Hinterlassenschaften der Vierbeiner sorgt nun vor allem in den Orten, Baisweil und Lauchdorf, im Ort für viel Ärger. Es wird betont, dass es zurzeit nicht um Beanstandungen von Landwirten geht, sondern vielmehr um die Grünflächen entlang der Straßen, des Baches und dem Kriegerdenkmal.



Die Aufgestellten Hundekot-toiletten werden sehr gut angenommen und es sind viele Kilo-

gramm Kot die dadurch nicht auf den Fluren landen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die ehrenamtlichen Helfer Hannes Bauch und Andreas Zech. Sie kümmern sich um die Überwachung und Reinhaltung der aufgestellten Kästen.

Jedem das seine, aber wenn man sich schon ein Haustier anschafft, dann bedeutet dies noch lange nicht, dass man dadurch das recht hat, anderen den Schieß vor die Nase zu setzen. Die Grünstreifen werden von Anliegern und sonstige öffentliche Grünflächen von meist ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern gepflegt. Es ist eine Zumutung dass diejenigen zuvor auch noch den Scheißdreck von anderen wegräumen müssen. Also es hat niemand etwas gegen Hunde, aber hier leben auch noch Menschen die da nicht hineintreten wollen.

Streupflicht

Nicht vergessen!!!

Jeder Anlieger hat die Pflicht vor seinem Grundstück zu räumen und zu streuen. Wann, wo und wie oft kann in der Straßenreinigungssatzung der Gemeinde zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Aus den Bürgerversammlungen

Die Bürgerversammlungen in Lauchdorf und Baisweil sind sehr sachlich und überwiegend ruhig abgelaufen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die rege Teilnahme der Bürgerschaft. Bei der Versammlung am 18.November in Lauchdorf trugen sich 56 Anwesende in die Liste ein und am 19.November in Baisweil 64.

Die jeweils angesprochenen Punkte wurden in der Gemeinderatssitzung am 30.November besprochen und man kam zu folgenden Ergebnissen:

Lauchdorf

Hier kamen keine Äußerungen von den Bürgerinnen und Bürgern. Es wurde lediglich vom Bürgermeister der Sachverhalt aufgegriffen, dass es noch keine Lösung dafür gibt, wo Anlieger den entstehenden Schmutz aus den Kanal- und Straßenwasserfangkörben entsorgen können.

Hierzu wird künftig folgende Lösung angeboten: Der anfallende Abfall kann, nach Terminabsprache mit dem Klärwärter Stefan Gebler an der Kläranlage abgegeben werden. Es wird allerdings klargestellt, dass hier nicht zu jeder Tages- und Nachtzeit Herr Gebler parat stehen muss. Vorherige Absprache ist zwingende Voraussetzung.

Baisweil

Stärkere Verkehrsbelastung und Schmutz, vor allem während der Maisernte auf der Kreisstraße innerorts und der Irseer Straße.

Die Straßen sind als "Öffentliche Straßen" gewidmet, somit kann die Öffentlichkeit, also alle, diese auch generell benutzen. Es sind generell nur **allgemeine** Beschränkungen möglich, so Herr Baumgartl vom Landratsamt.



Das bedeutet, dass man z.B. nicht nur den Ernteverkehr beschränken kann, sondern nur ein Fahrverbot für Fahrzeuge über eine bestimmte Tonnage, Achsgewicht oder Gesamtgewicht inklusive einer zeitlichen Begrenzung verhängen könnte. Dies ist aber in der Praxis kaum zu verwirklichen, da ja schon das täglich benötigte Milchauto dann auch nicht mehr fahren dürfte.

Bei Bestandsstraßen gelten auch in der Regel höhere Richtwerte im Bezug auf Immissionen, Zeiten usw. Wenn aber eine Straße neu gebaut wird, müssen die aktuellen Werte eingehalten werden.

Was die Verschmutzungen anbelangt kann festgestellt werden, dass der Verursacher auch die Pflicht hat wieder sauber zu machen. Hier hilft wohl nur, Augen auf und Verstöße der Polizei melden.

Verwendung von Erlösen aus dem Vereineschießen der Vorjahre für Ortsbegrüßungstafeln und dem Bürgergarten

Die Erlöse aus den Vereineschießen wurden noch nicht für die gedachten Zwecke eingesetzt. Dies liegt im Bezug auf die Ortsbegrüßungstafeln an verschiedenen Punkten. Zum einen war auf den geplanten Tafeln das Landkreislogo falsch dargestellt und zum einen fällt das Markenlogo "Kinderland" weg. Somit wird voraussichtlich aus der zunächst dreigliedrigen nun eine zweigliedrige Tafel. Was die Planung und Skizzierung anbelangt, fand man dafür einfach noch keine Zeit.



Zum Thema Bürgergarten wurden in der Vergangenheit noch keine Lösung bezüglich der Flächenaufteilung und Gestaltung gefunden (wurde in letzter Zeit auch nicht nachverfolgt). Es macht deshalb auch keinen Sinn, wenn man hier einfach Spielgeräte aufstellt. Beide Finanzmittel stehen noch zur Verfügung und werden dann auch für die gedachten Zwecke eingesetzt.

B16 – Ausbau der Kurve an der Säge

Die Maßnahme steht nach wie vor beim Straßenbauamt Kempten auf der Prioritätenlist ganz oben. Allerdings stehen, obwohl eigentlich schon zugesagt, momentan keine Mittel zur Verfügung. Deshalb kann auch kein Auftrag erteilt werden.